

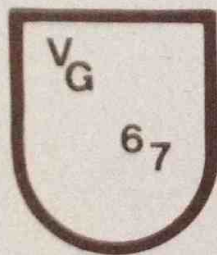
4. Ausgabe 1992

Pfalz - Skat **AKTUELL**

INFORMATIONSBLATT

der VG 67 (Pfalz)

Im D S k V



St.-Michael Kirche
in Rheinzabern





Informationen der VG 67 (Pfalz)

Deutschland-Pokal 1992 in Ludwigshafen am Rhein

Liebe Saktfreundinnen, liebe Skatfreunde,
der 14. Deutschland-Pokal des DSkV, ausgerichtet von der VG 67 (Pfalz) mit Unterstützung der Skatclubs aus Ludwigshafen und Altrip, ist mittlerweile Vergangenheit.

Ergänzend zum Bericht im Skatfreund 12/1992 möchte ich für die hiesigen Skatfreunde noch einige persönliche Anmerkungen machen.

Die geringe Teilnehmerzahl mit etwa 2/3 der möglichen Kapazität dürfte weitgehend eine Konsequenz der am gleichen Tag vom DSkV und starken Landesverbänden zugebilligten Meisterschaften und großen Turnieren sein. Bestimmt wirkte sich auch die geringe Lobby einer am südwestlichen Rand der BR Deutschland gelegenen Verbandsgruppe aus.

Das Turnier verlief äußerst harmonisch, die Preise fanden großen Anklang, die Räumlichkeiten und das Programm wurden gelobt. Kleinere Pannen wurden gemeistert, der Abschluß der Siegerehrung vor 19.00 Uhr ist sicher rekordverdächtig. Stolz dürfen wir das finanzielle Ergebnis servieren: gegenüber der zuschlußbedürftigen Veranstaltung 1991 gibt es dieses Jahr einen-wenn auch bescheidenen-Gewinn.

Trotz mancher unbedeutender Differenzen gab es zu meiner Freude manch überraschende Unterstützung und ich glaube, auch persönlich Freunde gefunden zu haben. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, allen, die dieser Veranstaltung einen so typisch pfälzischen Stempel aufgedrückt haben, möchte ich im Namen der Verbandsgruppe 67 (Pfalz) herzlich danken.

Das herausragende Ergebnis für die VG 67 (Pfalz) war unsere Damemannschaft. Mit Ursula Diedrich, Rosi Paus, Monika Ptaszyk und Monika Rossbach gewann sie den **Deutschland-Pokal 1992**.
Nochmals herzlichen Glückwunsch.

Nachfolgend die besten Ergebnisse aus der VG 67 (Pfalz):

28. Platz	Schwab, Otto	BB Kandel	2905 Pkt.
35. Platz	Dittmann, Egon	SC Weilerbach	2856 Pkt.
45. Platz	Steimer, Alois	City-Club LU	2821 Pkt.
47. Platz	Weide, Roland	"	2813 Pkt.
48. Platz	Geimer, Heinz	SC-Schifferst.	2812 Pkt.
52. Platz	Reif, Jürgen	SC-Neustadt	2789 Pkt.
73. Platz	Pick, Henning	Cyty-Club LU	2691 Pkt.
77. Platz	Schulz, Siegfried	SC-Frankenthal	2673 Pkt.
80. Platz	Opp, Heinz	Topis- LU	2666 Pkt.
95. Platz	Schorr, Hermann	Miese 7 KL	2635 Pkt.
96. Platz	Schneider, Fritz	SC-Göllheim	2632 Pkt.



Informationen der VG 67 (Pfalz)

115. Platz	Schmunk, Peter	SC - Speyer	2578 Pkt.
120. Platz	Rabenschlag, Manfred	BB Kandel	2558 Pkt.
127. Platz	Gota, Ewald	Skatgem. LU	2536 Pkt.
132. Platz	Brückner, Wilfried	SC - Neustadt	2532 Pkt.
140. Platz	Kraus, Otto	SC - Bad Dürkheim	2519 Pkt..
141. Platz	Provo, K.-Heinz	SC - Limburgerhof	2518 Pkt.
143. Platz	Haag, H. - Peter	SC - Bad Dürkheim	2516 Pkt.

Dietmar Spiegel
1. Vors.

Termin zum vormerken !!!!!

Am **23. Januar 1993** findet die nächste Jahreshauptversammlung unserer Verbandsgruppe statt. Durch Absagen aus Ludwigshafen müssen Ort und Lokal noch festgelegt werden. Bitte den Termin jedoch schon **notieren**. Vor Weihnachten ergeht schriftliche Einladung mit allen notwendigen Angaben.

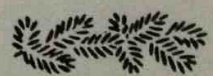
Dietmar Spiegel
1. Vors.

Folgende Skatfreundinnen und Skatfreunde begehen im Jahr 1993 einen besonderen Geburtstag:

70 Jahre geb. 1923	19. 1.	Meyer, Georg	SC-Trifels-ASSE
	12. 3.	Neu, Edgar	SC-Böhämmer Bube
	13. 7.	Spies, Alois	SC-Frankenthal
	22.12.	Heck, Kurt	SC-Neuhofen
75 Jahre geb. 1918	11. 6.	Bastian, Arno	SC-Miese 7 Kaiserslautern
	6. 8.	Blume, Wilhelm	SC-AlboASSE
80 Jahre geb. 1913	7. 3.	Dahn, Elli	SC-Kleeblatt Edigheim
	30. 7.	Kopper, Heinrich	SC-Albo-ASSE
	24.10.	Woitzky, Georg	SC-Frankenthal

Der Vorstand der VG 67 (Pfalz) wünscht allen Skatfreundinnen, Skatfreunden und ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest, ein glückliches Jahr 1993 und

"ALLZEIT GUT BLATT"





Informationen der VG 67 (Pfalz)

Am 24. und 25. 10. 1992 wurde die Mannschaftsmeisterschaft der LV 6 in Göllheim durchgeführt.

Qualifiziert haben sich

16 Herrenmannschaften + Tit. Vert. (17)

2 Damenmannschaften

1 Jugendmannschaft.

Von der VG 67 (Pfalz) haben sich der

SC - Dahn-Hauenstein 8. Platz mit 24 577 Punkten,

SC - Bienwald Buben Kande 11. Platz mit 24 332 Punkten u.

SC - Limburgerhof 15. Platz mit 23 874 Punkten

für die DMM am 24./25. 4. 1993 in Weingarten (Bodensee) qualifiziert.

Herzlichen Glückwunach !!!

Wir wünschen diesen Mannschaften auch weiterhin "GUT BLATT" und Erfolg.

Der Vorstand

Bei Renate und Manni Horn, in der ältesten Gaststätte von Oggersheim, finden jeden Monat die beliebten Sonntagnachmittags-Preisskate vom SC-Asse Oggersheim statt.

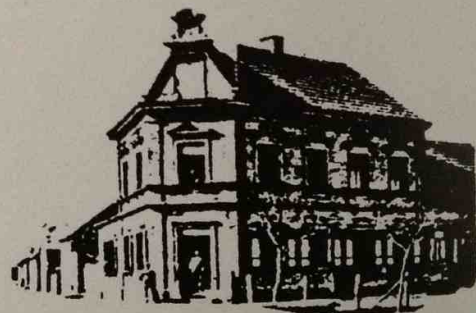
Termine bis 31.3.1993

Sonntag, den 17.1.1993 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 14.2.1993 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 14.3.1993 um 14.00 Uhr

Änderungen möglich



Gasthaus »Zum deutschen Michel«,
Oggersheim, Raiffeisenstraße 14,
Telefon 06 21/67 6127

Prospektverteilung Schumacher



Werbung und Verteilerdienst R. Schumacher

6700 Ludwigshafen - Oggersheim

St. Ingberter Straße 6

Telefon 06 21 / 68 00 77 - 68 00 78 - 68 00 79

Telefax 06 21 / 68 00 70



Aachener und Münchener Versicherung
Aktiengesellschaft

Agentur

Erich Oberling

Robert-Koch-Str. 10 · 6710 Frankenthal

Telefon 062 33 / 6 87 41

Bowe

Juweliere & Uhrmachermeister
Bahnhofstr. 5, Frankenthal



Informationen der VG 67 (Pfalz) - J u g e n d -

"Skatjugend in der Pfalz in der aufbauenden Entwicklung" !

Neue "Vater-Sohn" Beziehungen im Pfälzer Skat sind spürbar im Aufbau, nach meinem Aufruf in der 3. Ausgabe von Pfalz-Skat- Aktuell. In Ludwigshafen werden 3 neue Jugendmitglieder Anfang Januar 1993 sich anmelden, vielleicht auch aus Kaiserslautern, Speyer und Maxdorf.

Ebenfalls ist im Ludwigshafener Jugendhaus eine doppelte Skat-Lehrstunde in Vorbereitung, die neue Mitglieder bringen soll. Auch auf einer Ludwigshafener Hauptschule ist ein außerschulischer Skatabend vorgesehen. Dort soll die Unterweisung und Motivation für Turnierskatsport mit evtl. Abschluß auf Jugendpreiskatbasis erfolgen. Ein neuer Skatverein mit eigener Jugendabteilung ist ebenfalls in der Planung. Hier ist ein Sponsor mit kleinem Jugendraum bereit jugendlichen Mitgliedern den Raum einmal wöchentlich zum Skatspielen - ohne Getränkeverzehr - zur Verfügung zu stellen.

Das sind Lichtblicke am "Pfälzer Skatjugendhimmel", die sich hoffentlich erfüllen und man dann weiter aufbauen kann.

Beim Deutschlandpokal waren 4 Jugendmannschaften am Start. Die Siegermannschaft war mit 3 Jugendspielern in der Wertung von 2720 - 2520 Punkten in den Herrenpreisregionen - eine sehr stabile Leistung -. Die Pfälzer Jugendmannschaft wurde sehr unglücklich "Vierte".

Leider war ein vorgesehener Ersatzspieler für die Jugendmannschaft nicht erschienen, so daß die "Pfälzer Jugendmannschaft" zu dritt spielen mußte. Eine von mir bei der Turnierleitung angestrebte Punkteerhöhung von 1500 Punkten für den ausgefallenen Spieler hätte den 3. Platz auch nicht ergeben und wäre auch den angereisten Jugendgästen gegenüber mit Recht nicht zu verantworten gewesen. Unschöne Reaktionen von Clubmitgliedern unserer Jugendspieler auf die Entscheidung der Turnierleitung waren deshalb überflüssig und unangebracht.

Beim Verkauf der Jugendmedaillen anläßlich des Deutschlandpokals als Erinnerung, war die eigene Pfalzjugend sehr motiviert.

Dank auch an alle Skatfreunde und Skatclubs die diese Idee von mir unterstützten. Leider gab es aber auch Skatfreunde, die diese Initiative zur "Lächerlichkeit" stempeln wollten, anstatt durch den Kauf einer Medaille die Jugendaufbauarbeit zu unterstützen.

Es genügt nicht der Ruf nach einem Jugendwart und ihm dann nach seiner Wahl die erforderliche Unterstützung zu entsagen. Man sollte ihm bei seinen Bemühungen und seiner Arbeit den erforderlichen Rückhalt geben.

Weiter auf neue Jugendspieler bauend und "Gut Blatt" für die Jugend

Euer Jugendwart Henning Pick

Wir unterstützen mit unsere Werbung die Jugendarbeit:

Skat-Club

„Gepflegte Speisen + Getränke“

» Mittagstammtisch «

» *Rohrlacher Hof* «

Inh. A. Bergemann
alle Sa. + So. Veranstaltungen

Frankenthaler Straße 78
6710 LUDWIGSHAFEN

Verlieren? Oder gewinnen?

Auch außerhalb des Sports entscheidet das taktisch-richtige Konzept darüber, ob man Erfolge erzielt oder nicht. Was ebenso für die persönliche Zukunftsvorsorge zutrifft.

Sie sollten hier nichts dem Zufall überlassen, sondern zielsicher in die Offensive gehen. Zum Beispiel im Rahmen des IDUNA/NOVA Vorsorgeangebots. Es reicht von der Personen- bis zur Sachversicherung, von der privaten bis zur betrieblichen Vorsorge, von der Bau- bis zur Existenzgründungsfinanzierung. Und vom Bauspar- bis hin zum Investment-Konto.

Am besten Sie rufen den IDUNA/NOVA-Fachmann an und vereinbaren ein mentales Vorsorge-Training.

I N F O :

IDUNA/NOVA - SUBDIREKTION

Sub.-Dir. Scholl, Tel. 06237-1664

Am Wegweiser 1-3

6701 Ludwigshafen-Ruchheim

IDUNA // NOVA

Aktiv im Rahmen Ihrer Ziele.

Versicherungen Altersvorsorge Bausparen Investment

W 40



Zu unserem Titelbild:

Skatclub "Gut Blatt" Rheinzabern

Am 30.1.1971 gründeten 16 Skatspieler im Cafe Fischer den Skatclub

"Gut Blatt" Rheinzabern.

Der Beitritt zum DSKV erfolgte am 1.4.1972.

Bei der Gründungsversammlung wurde Wilhelm Mohr zum 1. Vorsitzenden und Remigius Lauer zum Kassenwart und Schriftführer gewählt. Im Laufe der Jahre ging der Vorsitz auf Hubert Minge, Adam Liebel und Alfred Berdel über, der dieses Amt heute begleitet. Die Kassenverwaltung und das Amt des Schriftführers liegt in den Händen von Remigius Lauer.

Zur Ermittlung des Clubmeisters werden einmal monatlich 2 Serien gespielt. Zu Clubmeisterehren kamen bisher folgende Skatfreunde:

Remigius	Lauer	(11 x)
Bruno	Werling	(5 x)
Ernst	Lösch	(2 x)
Werner	Röllner	(1 x)
Karl	Völkel	(1 x)
Peter	Mohr	(1 x)

Bei den Einzelmeisterschaften der VG 67 konnten Clubmitglieder Plätze in der Spitzengruppe erzielen, wobei sich Remigius Lauer mehrmals für die Endrunde der Deutschen Meisterschaft qualifizierte.

Den Titel eines VG-Meisters im Mannschaftswettbewerb konnte der Skatclub Rheinzabern zweimal erringen.

Der monatliche Preisskat und Clubabend wird im Clublokal "Zum Römerbau" durchgeführt.

Die Aktivitäten sind in den letzten Jahren etwas erlahmt, wobei aber die Hoffnung bleibt, daß sich hier eine positive Wende einstellt.

Der Vorstand

Skat macht Spaß-besonders im Verein



SC-Jubiläen-SC-Vorstellungen-SC-Berichte

10 Jahre Skatverein Germersheim

Am 27. 9. 1992 führte der Skatverein von 1982 Germersheim sein Jubiläums- und Jahresturnier durch. Erstmals fand dieses Jahr eine Prominentenskatrunde statt, die sich aus Stadt- und Kreistagsmitgliedern zusammensetzte. Dank der Spenden dieser Herren und des hiesigen Landrats konnten, ohne größeres Loch in der Vereinskasse, DM 500.-- (2.Preis), DM 250.-- (3.Preis) und weitere 15 Präsentkörbe an die Plazierten übergeben werden.

Sehr zum Bedauern der 1. Vorsitzenden fanden nur 90 Teilnehmer den Weg nach Germersheim. Am Ende des Turniers standen folgende Sieger fest::

1. Skatfr. Frau Andrltechky, Mannheim	2 992 Punkte	1000.-- DM
2. Heinz Müller, Kandel	2 871 Punkte	500.-- DM
3. Kurt Moosgraber, Germersheim	2 858 Punkte	250.-- DM

Außer diesen schönen Geldpreisen waren noch 15 Präsentkörbe zu gewinnen.

Jahresturnier Maxdorf

Am 1.11.1992 führte der SC Herz-AS Maxdorf sein diesjähriges Jahresturnier durch. Der 1. Vorsitzende konnte 112 Teilnehmer begrüßen. Nach 2 Serien standen folgende Sieger fest::

1. Manfred Gutechalk, Vlernhelm	3 164 Pkt.	500.--DM+Pok.+W.-Pok.
2. Franz Welgerding, Mannheim	3 123 Pkt.	300.--DM + Pokal
3. Josef Magin, Vlernhelm	3 062 Pkt.	150.--DM + Pokal

1. Damenpreis, Frau Andrltechky, MA	Pokal und Sonderpreis
1. Mannschaftspreis, Vlernhelmer Bube,	160.-- DM

Außerdem waren noch weitere 38 Sachpreise zu gewinnen.

Jahresturnier Bad Dürkheim

Am 18.11.1992 führte der SC Bad Dürkheim sein Jahresturnier durch, bei dem der 1. Vorsitzende 98 Teilnehmer begrüßen konnte. Nach 2 Serien standen der Stadtmeister und die anderen Sieger fest:

1, u. Stadtmstr. Jürgen Paus, Limburgerhof,	3 209 Pkt.	350.-- DM+Pok.
2. Siegfried Schulz, Frankenthal	3148 Pkt.	250.-- DM+Pok.
3. Karl Ott, Mannheim	2 977 Pkt.	Sachpr. +Pok.

1. Damenpreis: Monika Ptaszyk, Edlghelm	2137 Pkt.	Pokal+Sachpr.
---	-----------	---------------

1. Mannschaft Limburgerhof	140.-- DM
2. Mannschaft Frankenthal	80.-- DM
3. Mannschaft Frankenthal	60.-- DM



Wie würden Sie entscheiden?

Saktaufgaben von unserem Schiedsrichterobmann **Friedrich Theobald**

Fortsetzung der immerwiederkehrenden Streitfragen

Aufgabe 12:

Falsches Bedienen:

Aufgabe 13:

Regelrechte Kartenverteilung, aber im Spielverlauf hat ein Spieler zuviel (durch Nichtzugabe) oder zuwenig (durch doppelte Zugabe, durch Herunterlaufen) Karten:

Aufgabe 14:

Voreiliges Hinwerfen der Karten:

Aufgabe 15:

Auflegen oder Vorzeigen der Karten ohne Erklärung durch den Alleinspieler:

Aufgabe 16:

Zu schnelles Ablegen eines Sticks, so daß die zuletzt dazugegebenen Karten nicht allen Mitspielern deutlich gesehen werden konnten:

Lösung siehe Rückseite!!



Holz
Hummel GmbH



Bad Dürkheim
Bruchstraße 16
Gewerbegebiet
Tel. (06322) 27 31

Der HOLZFACHHANDEL

für eine moderne und exklusive

Wohnraumgestaltung

mit einem großen Sortiment

Profihölzern, Paneelen

Fertigparkett, System-Möbel

Alle Hölzer für den Baubedarf

Leimholzbalken, Plexiglas

Informieren Sie sich in unseren Ausstellungsräumen
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8-12, 13-18.30, Sa. 8-12.30 Uhr



Lösungen:

Aufgabe 12:

Spielabbruch für die schuldige Partei mit den Konsequenzen wie im Fall 3.
SKO 4.2.3

Aufgabe 13:

Für die Partei mit der richtigen Kartenverteilung einfach gewonnen, es sei denn, eine höhere Gewinnstufe ist schon erreicht oder es läßt sich nachweisen, daß sie bei regelrechtem Spiel erreicht worden wäre.
SKO 4.2.6

Aufgabe 14:

Spielabbruch für die schuldige Partei, die bis dahin eingebrachten Augen zählen. Die andere Partei hat einfach gewonnen, aber Möglichkeit zum Weiterspiel wie im Fall 3.

Aufgabe 15:

Der Spieler zeigt an, daß er alle weiteren Stiche erhält. Trifft dies nicht zu, gehören alle Reststiche den Gegenspielern.

Aufgabe 16:

Der letzte Stich muß nochmals gezeigt werden, auch wenn bereits wieder ausgespielt wurde. SKO 4.4.3

PLANTRON u. SIEMENS COMPUTERSYSTEME · Hard- und Software



Tel. 06 21 / 1 08 66
Fax 06 21 / 10 41 46
6800 Mannheim 1

Lieferung und Service
Alles aus einer Hand !

GROMASY —
das aktuelle Programm
für den Obst- und
Gemüsehandel.

Programme für
Handwerk und Handel